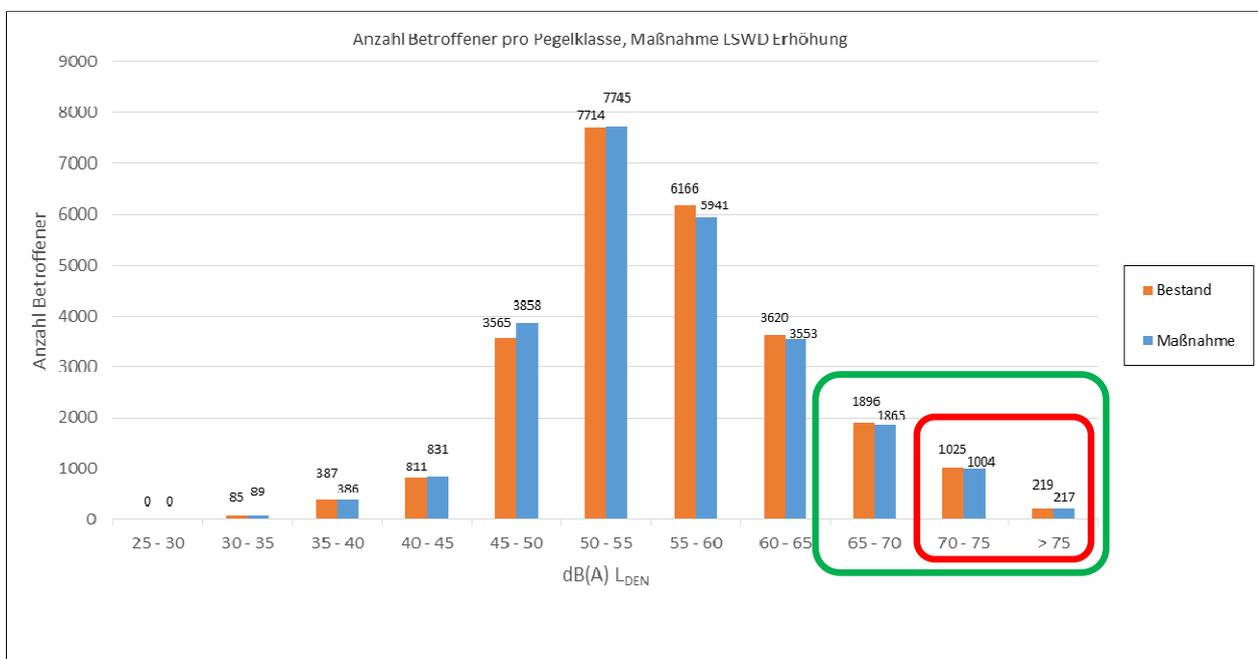
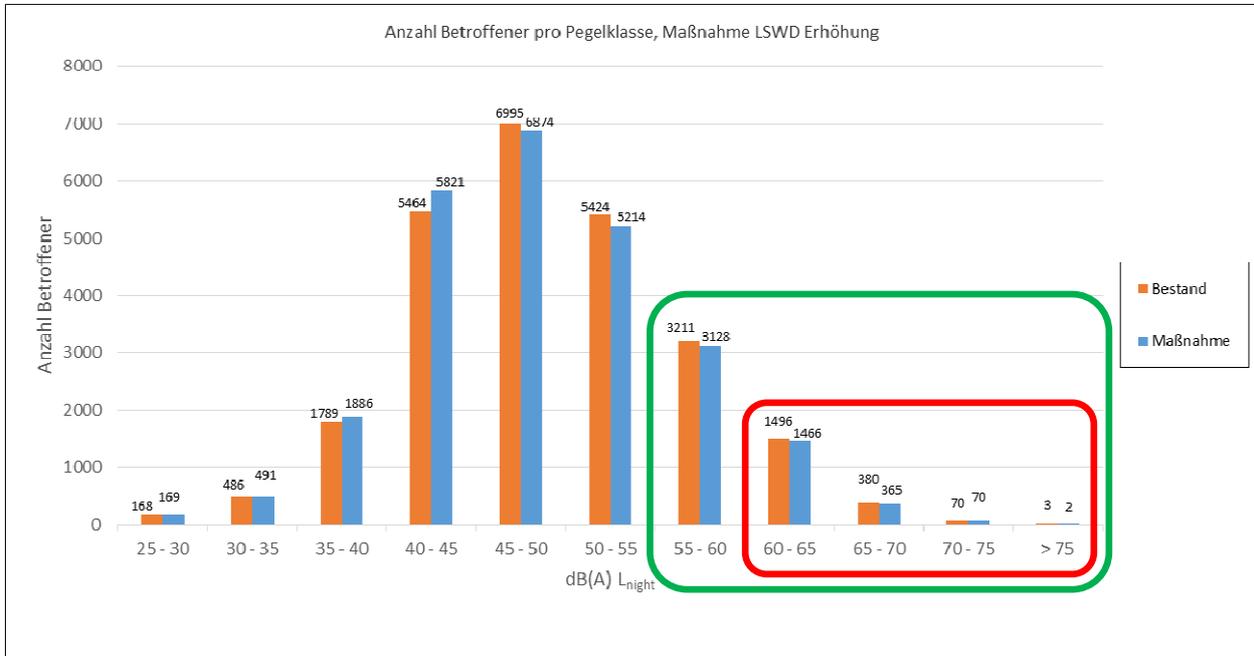


**Stadt Geislingen an der Steige – LAP 2. Stufe – Betroffenheitsanalyse – 13.07.2016**  
**Maßnahme – Lärmschutzwand (LSWD) Erhöhung um 0,5m**

1. Betroffenheitsanalyse

Intervalle	EU Flächenstatistik Einwohner			
	Bestand		Maßnahme	
	Lden	Ln	Lden	Ln
25 - 30	0	168	0	169
30 – 35	85	486	89	491
35 – 40	387	1789	386	1886
40 – 45	811	5464	831	5821
45 - 50	3565	6995	3858	6874
50 - 55	7714	5424	7745	5214
55 - 60	6166	3211	5941	3128
60 - 65	3620	1496	3553	1466
65 - 70	1896	380	1865	365
70 - 75	1025	70	1004	70
> 75	219	3	217	2





Der Auslösewert für die 2. Stufe der Lärmaktionsplanung wurde um 5 dB(A) auf 65/55 dB(A)  $L_{DEN}/L_{night}$  gesenkt. Die Personen, die von höheren Beurteilungspegel betroffen sind, werden vom grünen Rahmen gekennzeichnet. In der Stadt Geislingen an der Steige sind durch diese Maßnahme gegenüber dem Bestand 54/129 Personen weniger von einem  $L_{DEN}/L_{night}$  von mehr als 65/55 dB(A) betroffen. Durch diese Maßnahme kann die Zahl der Betroffenen um ca. 2%/3%  $L_{DEN}/L_{night}$  gesenkt werden.

Der rote Rahmen stellt den Pegelbereich dar, der gemäß dem Kooperationserlass des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur, Baden-Württemberg vom 23.03.2012 den Bereich kennzeichnet, ab dem dringender Handlungsbedarf vorliegt. In der Stadt Geislingen an der Steige ergibt sich durch die vorgeschlagene Maßnahme eine Verringerung der betroffenen Personen von 23/46  $L_{DEN}/L_{night}$  in den Pegelbereichen von mehr als 70/60 dB(A). Dies entspricht einer Entlastung von ca. 2%/2% bei  $L_{DEN}/L_{night}$ .